23. April 2010

Categories : Archiv

Deutschsprachige Nachrichten aus Panamá

IWF: Wirtschaftswachstum 5% in diesem Jahr

PAÍSES CON MÁS CRECIMIENTO EN AMÉRICA LATINA CONTINENTAL

VARIACIÓN % PIB

País	2015	2011	2010	2009
Panamá	6.5	6.3	5	2.4
Surinam	6	4.7	4	2.5
Perú	5.8	6	6.3	0.9
Chile	4.5	6	4.7	-1.5
Paraguay	4.5	5	5.3	-4.5
Colombia	4.5	4	2.2	0.1
Costa Rica	4.4	4.2	3.5	-1.1
Brasil	4.1	4.1	5.5	-0.2
México	4	4.5	4.2	-6.5
Bolivia	4	4	4	3.3
Nicaragua	4	2.5	1.8	-1.5

+Infografía -La Prensa-Lowis Rodríguez

+Fuente FMI

Nach Einschätzung des IWF wird Panamá im laufenden Jahr 2010 ein Wirtschaftswachstum erreichen von 5%. Die geht aus der Studie des Internationalen Wirtschaftsfonds über die weltweite wirtschaftliche Entwicklung hervor. Insgesamt seinen die Perspektiven für Lateinamerika erfreulich, so die internationale Organisation.

Für das kommende Jahr 2011 wird für Panamá ein Wachstum vorhergesagt von 6,3% und von 6,5% im Jahr 2015. Panamá gehört damit zu den dynamischsten Volkswirtschaften Lateinamerikas. Wahrscheinlich ist sogar das Erreichen der Spitzenposition.

Für 2009 wird eine Inflationsrate gesehen von 3,3%, im kommenden Jahr von 2,9%. Die Ausgaben des Staates werden der Voraussicht nach die Einnahmen um 8,5% überschreiten, im Jahr 2011 dann um 8,9%; angesichts der gewaltigen Infrastrukturprojekte des Staates sind das gute Ergebnisse.

Zurück zum Wirtschaftswachstum: Hier ist überdies zu beachten, daß Panamá auch im Krisenjahr 2009 kein Negativwachstum hatte wie die industrialisierten westlichen Länder. Auch

2009 hatten wir reales Wachstum von 2,4%. Während andere Länder mit ihrem Wachstum erst einmal „aus dem Keller kriechen“ müssen, wächst Panamá auf der Grundlage auch vorausgegangenen Wachstums.

Investment Grade für BNP

Der staatlichen Banco Nacional de Panamá (BNP) wurde nun nach 105 Jahren ihres Bestehens erstmals der Investment Grade zuerkannt. Fitch Rating International vergab die Benotung BBB-.

Auf nationaler Ebene wurde das Rating angehoben von AA auf AA+.

Ohne Grenzkontrollen

Präsident Martinelli bestätigt, daß derzeit geprüft wird, die Paßkontrollen beim Übergang zwischen Panamá und Costa Rica gänzlich abzuschaffen.

Das erklärte er am Mittwoch nach einem Treffen mit der gewählten künftigen Präsidentin Costa Ricas, Laura Chinchilla.

Prinzipiell ist ein Abbau von Kontrollen immer positiv zu werten. Anders sehen werden das nur die „Residenten“ in Panamá, die, statt sich um ein normales Visa (Daueraufenthaltsgenehmigung) zu bemühen, alle 3 Monate nach Costa Rica für 3 Tage reisen, um danach mit frischem Einreisestempel zurückzukehren - für neue 3 Monate Aufenthalt in Panamá. Aber man kann ja auch mal für 3 Tage nach Medellín oder wohin auch immer fliegen, so lange der Gesetzgeber diese Lücke nicht schließt.

Frau Chinchilla tritt am 8. Mai das Amt an.

Benzinpreise steigen weiter

Am Samstag wird Treibstoff an den Tankstellen abermals teurer, allerdings nicht viel

Das Superbenzin steigt um 2 Cents/Gallone auf USD 3,41 auf der Basis Panamá City/Colón. Nur 1 Cents steigt das Normalbenzin auf USD 3,13. Diese normal wird um 5 Cents steigen auf USD 2,82; die schwefelarme Variante steigt um 3 Cents auf USD 2,89.

Vor genau einem Jahr kostete das Superbenzin USD 2,58 und das Normalbenzin USD 2,34.